

PROGRAMMVORSCHAU

Die Versprechen der Demokratie

25. wissenschaftlicher Kongress der Deutschen Vereinigung für Politische Wissenschaft an der Eberhard Karls Universität Tübingen vom 24. bis 28. September 2012

Eröffnungsveranstaltung

Montag, 24.9.12, 17 – 20 Uhr

Grußworte

Eröffnungsvortrag

Das Wagnis der Bürgerbeteiligung

Winfried Kretschmann

Ministerpräsident des Landes Baden-Württemberg

Einführungsvortrag

Die Versprechen der Demokratie

Prof. Dr. Hubertus Buchstein

Vorsitzender der DVPW

Fachgespräch

Die Versprechen der direkten Demokratie

Prof. Dr. Oscar W. Gabriel, Universität Stuttgart

Prof. Dr. Susanne Pickel, Universität Duisburg-Essen

Prof. Dr. Roland Roth, Hochschule Magdeburg-Stendal

Moderation: Prof. Dr. Julia von Blumenthal, Humboldt-Universität zu Berlin

Empfang

Eröffnung durch Oberbürgermeister Boris Palmer

Der DVPW-Kongress wird gefördert durch die Eberhard Karls Universität Tübingen, das Land Baden-Württemberg, die Deutsche Forschungsgemeinschaft, den Universitätsbund Tübingen e.V., die Kreissparkasse Tübingen und die Stadtwerke Tübingen.

Die DVPW strebt an, ihren Kongress möglichst klimafreundlich zu gestalten.

Plenumsveranstaltungen

Plenum I

Demokratie in aller Welt

Dienstag, 25.9.12, 9 – 10.30 Uhr

Podiumsdiskussion mit:

Prof. Dr. Claudia Derichs, Philipps-Universität Marburg

Prof. Dr. Amr Hamzawy, Universität Kairo

Prof. Dr. Christian Welzel, Leuphana Universität Lüneburg

Moderation: Prof. Dr. Andrea Lenschow, Universität Osnabrück

Plenum II

Politische Einheit und politische Autonomie. Wer ist heute der Demos?

Dienstag, 25.9.12, 11 – 12.30 Uhr

„Multitude“ oder Volk? Neubestimmungen des Subjekts demokratischer Politik

PD Dr. Martin Saar, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Weder Ethnos noch Betroffenheit: Repräsentationsbeziehungen konstituieren einen handlungsfähigen Demos

Prof. Dr. Winfried Thaa, Universität Trier

Moderation: Prof. Dr. Michael Haus, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Plenum III

Die Finanzmarktkrise: Die Demokratie als Hindernis einer Lösung oder als Opfer?

Mittwoch, 26.9.12, 9 – 10.30 Uhr

Die Finanzmarktkrise und die politische Handlungsfähigkeit von Demokratien

Prof. Dr. Stefanie Walter, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Staatsbankrott oder Primat der Politik? Zum Verhältnis von Demokratien und Finanzmärkten in der Krisenbewältigung

Prof. Dr. Henrik Enderlein, Hertie School of Governance

Moderation: Prof. Dr. Frank Nullmeier, Universität Bremen

Sonderplenum

Deutsche Nachkriegspolitologen in der nationalsozialistischen Diktatur: Theodor Eschenburg, Michael Freund und Arnold Bergstraesser

Mittwoch, 26.9.12, 11 – 12.30 Uhr

Podiumsdiskussion mit:

Prof. Dr. Günter Behrmann, Universität Potsdam

Prof. Dr. Rainer Eisfeld, Universität Osnabrück

Prof. Dr. Michael Th. Greven, Universität Hamburg

Dr. Wilhelm Knelangen, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Moderation: Prof. Dr. Hubertus Buchstein, Universität Greifswald

Plenum IV

Transnationale Demokratie und soziale Gerechtigkeit

Donnerstag, 27.9.12, 14 – 15 Uhr

Vortrag

Prof. Dr. Rainer Forst, Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

Moderation: Prof. Dr. Tine Stein, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Plenum zur Verleihung der Wissenschaftspreise

Donnerstag, 27.9.12, 19 Uhr

Ehrung der Trägerinnen und Träger der Förderpreise 2010, 2011 und 2012

Verleihung des Theodor-Eschenburg-Preises der DVPW 2012 für das politikwissenschaftliche Lebenswerk an Prof. Dr. Claus Offe, Hertie School of Governance

Laudatio: Prof. Dr. Robert E. Goodin, University of Essex

anschließend Kongressparty

Nachwuchsversammlung

Dienstag, 25.9.12, 18 – 19 Uhr

Frauenversammlung

Dienstag, 25.9.12, 19 – 20 Uhr

Empfang für Feminists & Friends des Arbeitskreises „Politik und Geschlecht“, der Redaktion der Zeitschrift „Femina Politica“ und des Ständigen Ausschusses für Fragen der Frauenförderung (StAFF)

Dienstag, 25.9.12, 20 Uhr

Mitgliederversammlung der DVPW

mit Wahl des Vorstandes und des Beirates

Mittwoch, 26.9.12, 18 Uhr

(gesonderte Einladung)

Gemeinsame Veranstaltungen mehrerer Untergliederungen

Sektion „Politische Ökonomie“ & Arbeitskreis „Internationale Politische Ökonomie“

Krisenbewältigung durch Aushöhlung der Demokratie?

Donnerstag, 27.9.12, 9 - 12.30 Uhr

Sektion „Internationale Politik“ & Arbeitskreis „Soziale Bewegungen“

Globale Opposition? Postnationale Governance und ihre KritikerInnen

Donnerstag, 27.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Sektion „Vergleichende Politikwissenschaft“, Sektion „Methoden der Politikwissenschaft“, Arbeitskreis „Handlungs- und Entscheidungstheorie“ & Arbeitskreis „Wahlen und politische Einstellungen“

Experimentelle Demokratieforschung: Partizipation und Politikgestaltung

Donnerstag, 27.9.12, 9 - 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Gewaltordnungen“ & Arbeitskreis „Soziologie der internationalen Beziehungen“

Widerstand und Herrschaft in der Weltgesellschaft

Donnerstag, 27.9.12, 9 - 12.30 Uhr

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 - 18.30 Uhr

Sektionen

Sektion „Entwicklungstheorie und Entwicklungspolitik“

Demokratieförderung in der EZ - EZ als demokratische Praxis?

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Entwicklungstheorie: Stand der Forschung

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Internationale Politik“

Politik und Recht in den internationalen Handelsbeziehungen

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Legitimität als Versprechen: Legitimitätsansprüche in der internationalen Politik

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Methoden der Politikwissenschaft“

Was wäre wenn: Simulation und kontrafaktisches Denken in der Politikwissenschaft

Dienstag, 25.9.12, 14 – 18 Uhr

Sektion „Policy-Analyse und Verwaltungswissenschaft“

Verwaltete Demokratie oder demokratische Verwaltung?

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Genese, Grenze und Dynamik von Politikfeldern

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16.30 Uhr

Sektion „Politische Ökonomie“

Demokratische Politik und kapitalistische Ökonomie

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Politische Soziologie“

Der neue Charme der Partizipation. Die Wiederentdeckung der Input-Legitimation im politischen Prozess

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Politische Theorie und Ideengeschichte“

Das Versprechen der deliberativen Demokratie - Herkunft und Zukunft

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Politische Wissenschaft und Politische Bildung“

Postdemokratie, Postnationalität, Poststrukturalismus, ... - Herausforderungen für die Politische Bildung!?

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16 Uhr

Sektion „Regierungssystem und Regieren in der BRD“

Repräsentation im Wandel

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Der deutsche Bundespräsident als politischer Akteur? Entwicklungen und Perspektiven

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16.30 Uhr

Sektion „Vergleichende Politikwissenschaft“

Was verspricht die Vergleichende Politikwissenschaft?

Dienstag, 25.9.12, 14 – 17 Uhr

Legitimität politischer Regime durch die Versprechen der Demokratie (Nachwuchspanel)

Mittwoch, 26.9.12, 14 – 16.30 Uhr

Arbeitskreise

Arbeitskreis „Demokratieforschung“

Versprechen der Demokratie und ihre Umsetzung

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Integrationsforschung“

Europas Krise und die Versprechen der Demokratie

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Lokale Politikforschung“

Hoffnungsträger lokale Ebene?

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Menschenrechte“

Menschenrechte, Entwicklung und Governance in der internationalen Politik – Konflikt oder Konvergenz im Wunschkonzert der Ziele?

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Migrationspolitik“

Migration und Integration - die uneingelösten Versprechen der Demokratie?

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Parteienforschung“

Erfolgsbedingungen neuer Parteien im Parteiensystem: die Piraten u.a.

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Politik und Geschlecht“

Demokratische Versprechen – feministische Reflexionen

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Politik und Kultur“

Die kulturellen Voraussetzungen von Demokratie

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Politik und Religion“

Freiheit, Pluralismus, Zivilgesellschaft: Halten die Versprechen zwischen Demokratie und Religion noch?

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Politik, Wissenschaft und Technik“

Vom Wirken der Dinge - Fakten und Funktionalitäten in politischer Praxis und Politikwissenschaft

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Politikfeldanalyse Innere Sicherheit“

Der Verfassungsschutz zwischen administrativer Effektivität und demokratischer Transparenz

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Politische Psychologie“

Inszenierung, Desymbolisierung und Protest. Probleme heutiger Demokratien in politisch-psychologischer Perspektive

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Soziale Bewegungen“

Demokratie als Schlachtruf. Zivilgesellschaftliche Mobilisierungen und Demokratisierungsprozesse

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Demokratisierung der Demokratie. Eine Protestwelle zwischen Stuttgart 21 und Puerta del Sol

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Umweltpolitik / Global Change“

Global Environmental Governance Today - Green Economy or Neoliberal Environmentalism?

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Verbände“

Demokratie im Wandel – Verbände im Wandel?

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Arbeitskreis „Vergleichende Diktatur- und Extremismusforschung“

Entwicklung, Wohlfahrt, Autokratie? Autokratien, ökonomische Performanz und die Versprechen der Demokratie

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung“

Vom Regime zum Prozess: Der Wandel der Wohlfahrtsstaaten zwischen Regelsetzern und Regeladressaten

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Arbeitskreis „Wahlen und politische Einstellungen“

Herausforderungen der repräsentativen Demokratie - Zustand und Perspektiven aus Sicht der Bevölkerung

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Themengruppen

Themengruppe „Föderalismus“

Gründungsversammlung

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Themengruppe „Konstruktivistische Theorien der Politik“

Demokratie als Konstrukt

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Themengruppe „Transkulturell vergleichende Politische Theorie“

Zwischen Emanzipationshoffnung und erwarteter Enttäuschung. Demokratie in nicht-westlichen politischen Diskursen

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Themengruppe „Verfassung und Politik“

Konstitutionelle Formen demokratischer Selbstbindung

Donnerstag, 27.9.12, 15.30 – 18.30 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Themengruppe „Vergleichende Regionalismusforschung“

Regionalorganisationen und Demokratie

Donnerstag, 27.9.12, 16 – 18 Uhr

Freitag, 28.9.12, 9 – 12.30 Uhr

Weitere Programmpunkte

Sektionen- und AK-übergreifende Veranstaltung (AK Menschenrechte)

Das Versprechen von Transitional Justice – Erwartungen an das Forschungsfeld aus Sicht der Politikwissenschaft

Freitag, 28.9.12, 14 – 16 Uhr

Panel-Diskussion der Sonderforschungsbereiche 700 (Berlin) und 597 (Bremen)

Die Versprechen des Staates. Leistungen und Grenzen öffentlicher Institutionen in Räumen konsolidierter und begrenzter Staatlichkeit

Prof. Dr. Tanja Börzel und Prof. Dr. Thomas Risse (beide SFB 700, Berlin),

Prof. Dr. Stephan Leibfried und Prof. Dr. Frank Nullmeier (beide SFB 597, Bremen) und

Prof. Dr. Michael Zürn (WZB)

Freitag, 28.9.12, 14 – 16 Uhr

Redaktion der Zeitschrift für Menschenrechte

Human Rights Lecture

The Law in Human Rights Theory

Prof. Dr. Samantha Besson, Université de Fribourg

Freitag, 28.9.12, 14 – 16 Uhr

Studierendenpanel der Deutschen Nachwuchsgesellschaft für Politik- und Sozialwissenschaft e.V. (DNGPS)

Die Demokratie als Ideal?! – Praktische Umsetzung und theoretische Reflexion aus studentischer Perspektive

Freitag, 28.9.12, 14 – 17 Uhr

Anmeldung

Anmeldeschluss 21. August 2012

Für Anmeldungen, die nach diesem Termin eingehen, muss leider eine zusätzliche Gebühr in Höhe von € 15,00 erhoben werden.

Teilnahmegebühren

Studierende und Erwerbslose (jeweils mit Nachweis)	€ 45,00
DVPW-Mitglieder	€ 85,00
Nicht-Mitglieder	€ 135,00

Überweisung auf das Konto der DVPW, Stichwort „DVPW-Kongress 2012“
Konto Nr. 626 417 612 HypoVereinsbank (BLZ 200 300 00). Für internationale Überweisungen lautet die IBAN DE74200300000626417612 und BIC HYVEDEMM300. Die Teilnahmegebühr beinhaltet € 5,00 zur Finanzierung der Klimaneutralität des Kongresses. Sie schließt zudem die Nutzung des virtuellen Paperrooms auf der DVPW-Webseite und die automatische Zustellung des im Nomos-Verlag erscheinenden Kongressbandes ein. Das vollständige Kongressprogramm erhalten alle angemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Sommer 2012.

Informationen:

DVPW

c/o Universität Osnabrück, FB 1 – Sozialwissenschaften, D-49069 Osnabrück

Telefon 05 41/9 69-62 64, Telefax 05 41/9 69-62 66

E-Mail: dvpm@dvpm.de, www.dvpm.de

Sie können sich auch online über die Webseite der DVPW zum Kongress anmelden!

Veranstaltungsort:

Die meisten Veranstaltungen werden im Universitätsgebäude „Neue Aula“ stattfinden (Wilhelmstr. 7/Geschwister-Scholl-Platz), einige wenige Veranstaltungen in Gebäuden, die sich in dessen Nähe befinden.

Zimmerreservierungen:

Marco Schubert

Bürger- und Verkehrsverein Tübingen, -Tourist & Ticket-Center-

An der Neckarbrücke 1, 72072 Tübingen

Telefon 0 70 71/91 36-14, Telefax 0 70 71/3 50 70

marco.schubert@tourist-ticket-center.de, www.tuebingen-info.de

Direkte Zimmerbuchung über: <http://tuebingen-info.de/index.php?id=1723>